

DIALOG

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Winningen/Mosel

Ausgabe März • April • Mai 2026

Leben voller
Fragen

Liebe DIALOG-Leserinnen und -Leser,
in diesem Frühlings-DIALOG geht es um das Fragen.

Fragen? Ein Leben voller Fragen!

Meine Lebensfragen haben mich dazu gebracht, Theologie zu studieren. Das sehe ich heute, rückblickend. Mit zwanzig wusste ich das noch nicht. Wie ein Spürhund habe ich nach Veranstaltungen gesucht, die etwas mit meinem Leben zu tun hatten.

Jesus fragte einen Blinden am Wegrand: „Was willst du, dass ich für dich tun soll?“ (Lukas 18,41) Merkwürdig, dass Jesus fragt. Liegt es nicht auf der Hand, dass ein Blinder sehend werden will? Er muss es wohl selbst sagen und wollen. Ich vermute, auch der Prophet Elia war irritiert, als Gott ihn fragte: „Was machst du hier, Elia?“ Dabei war Elia doch von Gott auf den Berg gerufen worden. Als junge Pfarrerin regte mich diese Frage an Elia auf. Warum sagte Gott nicht einfach, was Elia jetzt machen sollte? Darum sollte er doch kommen! Oder nicht? Ich hörte die Frage auch für mich: Was mache ich hier? Was will ich von Gott, vom Glauben, von der Kirche? Von diesem Beruf?



Viele Jahre später predigte eine Kollegin über Elia. Ich saß im Gottesdienst, als mir plötzlich meine Antwort auf die Frage Gottes an Elia einfiel. Ich war erstaunt. Jahre hatte ich nicht mehr daran gedacht, und nun fiel mir die Antwort in den Schoß. Es gibt Fragen, die gehen ein ganzes Leben lang mit. Im Kirchenjahr kommen jetzt die großen Fragen nach Tod und Leben auf.

Ich wünsche allen den Mut, diesen Fragen nicht auszuweichen, sondern langsam in Antworten hineinzuwachsen.

Unsere Gemeinde möchte ein guter Ort dafür sein. Sie sind mit Ihren Fragen herzlich willkommen.

Ihre Iris Ney

Quelle: Pixabay

Was Jesus alles fragt:

- Welchen Nutzen hätte der Mensch, wenn er die ganze Welt gewönne und verlöre sich selbst oder nähme Schaden an sich selbst? (Lukas 9)
- Wer ist unter euch, der wie sehr er sich auch darum sorgt, seiner Lebenslänge nur eine Elle zusetzen könnte? (Lukas 12)
- Wenn aber das Salz nicht mehr salzt, womit soll man würzen? (Lukas 14)
- Was sagen die Leute, wer ich sei? (Lukas 9)
- Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? (Markus 15)

Titelfoto: Susanne Barth

Welche Glaubensübungen gibt es in der Gemeinde ?

Antworten von Iris Ney auf die auf Seite 4 gestellte Frage von Dr. Eberhard Wolff

Gottesdienst

Der Gottesdienst übt einen Rhythmus zwischen Alltag und Sonntag ein. Er ist Übungsplatz, um sich in Gottes Gegenwart zu stellen und aus dieser Gegenwart zu leben. Im Beten, Singen, Bekennen, Stillsein, Hören, Teilen und Austauschen.

Konfirmandenzeit

Die Konfirmandenzeit ist eine Übungszeit für Jugendliche. Sie üben, über Glaubens- und Lebensfragen nachzudenken und zu entdecken, wo sie zu finden sind. Sie üben zu singen, zu beten, Gemeinschaft zu leben und zu feiern – mit Gott und den Menschen.

Kinderkirche

Die Kinderkirche ist Übungszeit für Kinder. Sie hören biblische Geschichten, spielen sie nach und entdecken sie für sich selbst. Sie üben das Singen, das Beten und das Fragenstellen. Sie üben sich in Gemeinschaft. Das Team übt, Glaubensfragen verständlich und elementar vorzubereiten. Es übt sich darin, zu spüren, was ihm selbst wichtig ist und was es weitergeben möchte.

Der Chor

Der Chor übt sich singend im Glauben und glaubend im Singen. Die Schola hilft der Gemeinde, sich im Singen zu üben.

FeierAbend

Der FeierAbend übt das Unterbrechen des Alltags: Es ist Feierabend!

Online-Angebot

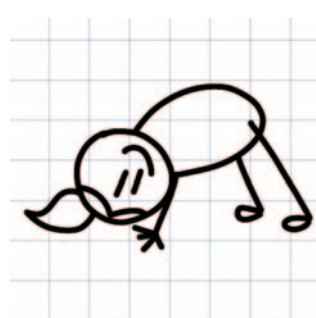
Das Online-Angebot „Bibelteilen“ übt das Sprechen über biblische Texte – ohne Scheu und Insiderwissen. Was haben diese Texte mit meinem Leben zu tun?

Gegen das Vergessen

Der Arbeitskreis „Gegen das Vergessen“ übt den wachen Blick. Er übt, die Menschenwürde im gesellschaftlichen Leben nicht aus den Augen zu verlieren. Am 9. November erinnert der Kreis an die Reichspogromnacht in unseren Dörfern.

Weitere Angebote

In Angeboten wie dem Liedercafé, dem Kreativtreff „Nadel und Faden“, dem Kulturcafé, den Fahrten zur „Tafel“, dem Literaturkreis, dem „Schreiben über Gott und die Welt“, den Gruppen des Kinder- und Jugendbüros, der Mitarbeiterrunde und dem Mittagstisch üben viele unterstützt von engagierten Ehrenamtlichen und Honorarkräften, sich gegenseitig nicht aus den Augen zu verlieren. Wir üben gemeinsames Leben. Wir üben die lebenstragende Kraft des Glaubens.



Quelle: Freepik

Iris Ney

Welche Frage hast du jetzt gerade - an die

Die Antworten bzw. Fragen notierten Claudia Hoffbauer, Iris Ney und Susanne Barth

Wohin geht die Reise? Ganz pragmatisch: welche Länder / Orte werde ich noch kennenlernen? Oder doch nur die lieb gewonnenen Reiseziele wiedersehen?

Wo kann ich parken?

Ida Saas, 68 Jahre, Winnigen

Fragen an uns selbst

Dr. Eberhard Wolff
86 Jahre, Alken

Da der Glaube eine Tugend ist, die man nicht nur ausüben, sondern auch üben kann - welche Glaubensübung gibt es in der Gemeinde Winnigen? *

Werden wir von den Beschwerden des Alters verschont bleiben, oder können wir damit zurechtkommen? Werde ich noch in unserem Haus ohne Betreuung leben können?

Claudia Hoffbauer
67 Jahre, Winnigen

Konfirmanden-Mutter
vor dem Gottesdienst

Klimawandel, KI, Kriege, Autokratien und Cyberbedrohungen - was bedeutet das für meine Familie und mich als Einzelnen? Was kann ich tun?

Christian Oberle, 48 Jahre, Winnigen

Fragen über Fragen...

Excuse me, where is the toilet, please?

Englischer Tourist
in Winnigen

Wie kann ich meine relativ gute Gesundheit möglichst lange erhalten?

Gesine Richter-Witt, 60 Jahre, Winnigen

Oma, du bist ja jetzt alt. Wie war das, als du noch neu warst?

Leopold
4 Jahre
Winnigen

Wann kann ich endlich mit meiner Enkelin (1 Jahr alt) „Obstgarten“ spielen?

Wer fährt 2027 mit nach Düsseldorf zum Kirchentag? Und wer kommt mit zum Abend der Begegnung in die Altstadt!?

Werner Nick, 53 Jahre, Dieblich

Elke Weiß-Cowen, 63 Jahre
Dieblich

Fragen bringen Bewegung ins Leben!

* Diese spannende Frage lockte unsere Expertein für Glaubensfragen - ihre Antworten finden Sie auf Seite 3

Welt, das Leben oder diesen Augenblick?

Die Fragen der Mädchengruppe im JUB

Wie viele Tiere gibt es auf der ganzen Welt?

Wie viele Liter Wasser sind im Meer?

Wie viele Leute wohnen im kleinsten Dorf der Welt?

Wie viele Quadratmeter hat der Rasen vom JUB?

Ohne Frage keine Antwort

Ich bin vollgepfeffert mit Fragen.

Sophia, 10 Jahre
4. Klasse

Was kann ich Lotte zum Geburtstag schenken?

Was für Noten bekommen wir im Zeugnis?

Lilli, 14 Jahre, 8. Klasse

Maria, Lilli, Lotte
14 Jahre, 8. Klasse

Was ist deine Lieblingsfarbe?

Wieso? Weshalb? Warum?

Emilia, 10 Jahre
5. Klasse

Wer nicht fragt, bleibt dumm.

Thea, 7 Jahre
2. Klasse

Welche Note habe ich im Handstand machen, Handstand abrollen, Rolle vorwärts und Rolle rückwärts?

Habe ich wieder so eine gute Note in Mathe auf dem Zeugnis wie letztes Jahr?

Mathilda
9 Jahre
4. Klasse

Wie heißt du?

Alma, 4 Jahre

Smilla, wie lange brauchst du die Pink noch?

Sag mir, warum!

Jule
9 Jahre
3. Klasse

doofe Schule...

Warum sind unsere Hausaufgaben immer so viel?

Ich hatte doch Geld mitgenommen? Wo ist nur das Geld von meiner Mama geblieben?

Paulina, 6 Jahre, 1. Klasse

Smilla, 6 Jahre, 1. Klasse

Layout | Susanne Barth



Ist es möglich, keine Fragen zu haben?
Gabi Kiefer

Leere
Keine Antwort
Was ist dann?
Gibt es ein Gespräch?
Einsamkeit
Sabine Jepsen-Föge

Führen Fragen
oder Antworten zum Frieden?
Gabi Kiefer

Ich will es wissen
Neugier und Interesse
Fragenstellende
Dagmar Michels

Charakterfrage

Wer bin ich – was bin ich – was macht mich aus und zu der, die ich bin? Wie gehe ich mit Widrigkeiten um – was halte ich für bescheuert – was mag ich, lehne ich ab – was macht für mich viel oder wenig Sinn? Was hinterfrage ich, wo halte ich mich raus und wo mische ich mich ein? Bin ich anständig, ehrlich, fleißig, strebsam oder ein „fauler Sack“ und ein „menschliches Schwein“? Dazu ich nur eines sage: alles eine Charakterfrage.

Anja Allmanritter

WER NICHT FRAGT, BLEIBT DUMM.

Keine Fragen stellen heißt nicht, keine Fragen haben.
Gabi Kiefer

Sinnfrage

Die große Frage nach dem Sinn oder die Frage nach dem großen Sinn. In der Pubertät und Jugend eine oft gestellte Frage. Überall habe ich nach Antworten gesucht. In Büchern, Bildern, Kirchen und Gedichten. In der Familie eher gar nicht. Dafür viel mit Freundinnen beim Teetrinken. Die Dringlichkeit dieser Frage ist ganz langsam leiser geworden, bis mein Leben immer mehr Raum eingenommen hat. Und jetzt, mit fortschreitendem Alter, wird sie wieder hörbarer.

Sabine Jepsen-Föge

FRAGEN ÖFFNEN RÄUME.

Glaubensfrage

Ich liebe die Bibel.
Wo gibt es sonst noch solche Zusagen?

Fürchte dich nicht!
Alles ist möglich, dem, der glaubt.

So erlebe ich den christlichen Glauben. Er ist für mich keine Religion. Sondern feste Zusagen, die im Vertrauen auf Gott wahr werden. Die Bibel zu entdecken, finde ich bereichernd und schön. Wenn ich auch manchmal durch Wüstenzeiten gehe, ist das Wort Gottes für mich der Weg.

Anja Illgen

Frage
Gute Frage
Aber keine Antwort
Offen im Raum stehend
Akzeptieren
Elke Weiß-Cowen

Löcher in den Bauch fragen

„Weißt du was, du nervst“, schreit sie in den Hörer.
„Du nervst, du nervst, du nervst!“
„Hör doch mal auf, ich habe es verstanden! Was ist denn los mit dir?
Warum darf ich denn nicht einmal fragen, wo du gestern gewesen bist?
Das ist doch eine ganz normale Frage“, gibt er irritiert zurück.
„Eine ganz normale Frage, ja? Du fragst immer. Warum musst du ständig wissen, wo ich bin, was ich mit wem mache? Ich kann ja gar nichts mehr machen, ohne dass du nachfragst.“
Sie ist am Ende des Telefons völlig verzweifelt und irgendwie auch total erschöpft. Diese Gespräche haben sie ständig. „Was ist denn so schlimm daran? Ich möchte einfach teilhaben an deinem Leben.“
„Du nimmst mir aber die Luft zum Atmen. Verstehst du das denn nicht? Kannst du nicht einfach mal aufhören zu fragen?“

Sabine Jepsen-Föge

Fragen werfen Fragen auf
Fragen infrage stellen

Dagmar Michels

**FRAGEN
BRAUCHT
MUT.**

**WARUM
FRAGST
DU DAS?**

Fragen hilft

Auf manche Fragen bekommt man einfach keine Antworten. Und das ist auch gut so. Will ich wirklich auf alles eine Antwort wissen?

Will ich wirklich auf alles eine Antwort bekommen? Nein.

Elke Weiß-Cowen

Fragen gibt es viele

Fragen warten auf Antwort
Fragen sind wichtig
Fragen über Fragen
Fragen sind nicht dumm
Fragen wird es immer geben
Fragen hilft
Fragen haben ein Fragezeichen
Fragen suchen eine Antwort
Fragen brauchen kein Gegenüber
Fragen lassen zweifeln
Fragen bleiben offen
Fragen schützen vor Unwissenheit
Fragen gibt es viele

Sabine Jepsen-Föge

Was passiert, wenn wir keine Fragen stellen?

Wir bleiben so wie wir sind, kommen nicht weiter. Treten auf der Stelle. Dann gibt es auch keine Antworten. Gibt es dann ein interessantes Gespräch? Findet sich ein Gegenüber, das bei mir bleibt?

Auch wenn wir keine Fragen stellen, wir haben welche. Sie stehen im Raum.

Sabine Jepsen-Föge

Ohne Fragen ist das Leben nicht lebendig. Warum blühen Blumen?

Gabi Kiefer

**WIE WAR
NOCHMAL
DIE FRAGE?**

Und falls doch keine Antwort kommt,
dann war es wenigstens eine gute Frage! *Elke Weiß-Cowen*

Begegnung
feine Worte
so viele Fragen
so oft keine Antwort
Vertrauen

Anja Illgen

Buchtipps von Susanne Barth

Drei Bücher - drei Arten zu fragen

Was trägt mein Leben? Was bleibt unausgesprochen? Und was darf sich für mich noch verändern? Die drei Bücher gehen das Thema „Fragen“ aus unterschiedlichen Richtungen an und ergänzen einander gerade deshalb.

DER KLASSIKER unter allen Fragebüchern ist der „Fragebogen“ von Max Frisch. Er basiert auf seinem Tagebuch 1966-1971. Auch, wenn einige der Fragen heute altbacken anmuten, weil sie ein vollkommen überholtes Rollenbild zeigen, sind doch viele der Fragen tiefgründig und meine eigenen Antworten darauf erhellend.

Fünf Fragen aus dem Buch:

- 1 | Möchten Sie das absolute Gedächtnis?
- 2 | Wem wären Sie lieber nie begegnet?
- 3 | Überzeugt Sie Ihre Selbstkritik?
- 4 | Wie alt möchten Sie werden?
- 5 | Möchten Sie lieber gestorben sein oder noch eine Zeit leben als ein gesundes Tier?

DAS PERSÖNLICHSTE Fragebuch heißt „Mama, erzähl mal“ von Elma van Vliet – auch in den Varianten für Papa, Oma und Opa erhältlich. Ich fülle es gerade für meine Tochter aus. Die Fragen sind unspektakulär und gerade deshalb wirkungsvoll. Beim Beantworten spüre ich, wie meine Erinnerungen Form annehmen. Es fühlt sich gut an, sie zu bewahren, bevor sie verloren gehen. Für meine Tochter, aber auch für mich selbst.

Fünf Fragen aus dem Buch

- 1 | Wie warst du als Teenager? Was war deine Sicht auf die Welt?
- 2 | Spielte Religion für deine Eltern eine wichtige Rolle?
- 3 | Wie war das Verhältnis zwischen deinen Eltern?
- 4 | Gab es Lehrer, die du nicht mochtest? Woran lag das?
- 5 | Welche Gegenstände von früher stehen heute noch bei dir zuhause? Was bedeuten sie dir?

DAS ALLTAGSTAUGLICHSTE Fragebuch heißt „50 Fragen, die das Leben leichter machen“ - von Karin Kuschik im Plauderton geschrieben. „Fragen haben Superkraft. Sie verbinden uns sofort mit anderen – und oft auch mit uns selbst“, heißt es auf dem Klappentext. Direkt, alltagsnah und manchmal unbequem helfen diese 50 Fragen, festgefahrene Denkmuster zu überprüfen. Fragen, die ihre Wirkung im Alltag entfalten.

Fünf Fragen aus dem Buch:

- 1 | Lohnt sich die Aufregung?
- 2 | Vermisst du das, was war, oder das, was nie stattgefunden hat?
- 3 | Wäre heute ein guter Tag, um zu sterben?
- 4 | Was ist das Abwegigste, was ich jetzt tun könnte?
- 5 | Was hätte ich getan, wenn ich voll in meiner Kraft gewesen wäre?



Kunsttage Winningen 2026 – Ein Ausblick

Vielfalt der Schöpfung in der Kirche

Auch 2026 wird sich die Evangelische Gemeinde an den Kunsttagen Winningen beteiligen, indem wir die Kirche und das Gemeindezentrum als Ausstellungsorte zur Verfügung stellen. Außerdem ist es eine schöne Tradition, dass die Eröffnungsveranstaltung in der Kirche stattfinden wird.

Aber nicht nur das: Bereits im Vorfeld der Kunsttage wird es eine besondere Aktion geben. Der Fotograf Steffen Diemer und die Künstlerin Inessa Siebert werden im Rahmen eines Konfirmandenprojektes mit den Jugendlichen Lochkameras bauen, mit denen sie einen für sie besonderen Ort fotografieren. Die dabei entstehenden Aufnahmen werden während der Kunsttage ausgestellt.

Nach der durchaus als „bedrückend schwere Kost“ zu bezeichnenden Installation Teresa Diehls bei den vergangenen Kunsttagen freuen wir uns sehr, für unsere Kirche die US-amerikanisch-deutsche Künstlerin Clare Celeste aus Berlin gewonnen zu haben. Sie wird in einer farbenfrohen Installation die Vielfalt der Schöpfung darstellen und damit das urchristliche Thema der Bewahrung eben dieser Schöpfung aufgreifen. Da werden in einer großvolumigen Installation – ausgeschnitten aus Papier – Pflanzen und Tiere aus unserer Region zu sehen sein, darunter auch solche, die auf der Roten Liste geführt werden und zum Teil kurz vor dem Aussterben stehen.

Das Gemeindezentrum, einschließlich des Gartens, wird Ausstellungsort für die Arbeiten der Künstlerin Susanne Immer aus Reutlingen sein. Sie zeigt schwerpunktmäßig Metallplastiken, daneben jedoch auch Papier- und Mixed-Media-Arbeiten. Susanne Immer versteht es, Metallbänder zu erhitzen und zu verbiegen. Dabei entstehen – ungewöhnlich für das harte Material – fließende Formen, Verschlingungen und Verknotungen. Sie arbeitet auch mit Aluminium, das durch sein geringes Gewicht auf äußere Impulse reagiert. Ein Windzug oder eine zarte Berührung können das Werk in Schwingung versetzen, sodass sich eine tänzerische Leichtigkeit einstellt.

Weitere Informationen
unter www.kunsttage-winningen.de

Frank Hoffbauer



Clare Celeste



Susanne Immer

Aus der Diakonie-Beratungsstelle

Fragen des Lebens

Liebe, Freundschaft und Zusammenhalt in der Familie - wir alle sehnen uns danach und doch beschäftigen wir uns mehr mit Streit, Trennung und scheinbar unüberbrückbaren Gegensätzen.

Die Top 5

1. Bin ich gut genug ?
2. Wieso ist ausgerechnet mir das passiert ?
3. Was wäre, wenn ich es anders gemacht hätte ?
4. Inwiefern hat das, was heute ist, mit der Vergangenheit zu tun ?
Wie kann ich da rauskommen ?
5. Wie wird die Zukunft sein ?

Diese fünf Fragen wurden am meisten gestellt bei der Beratungsstelle für Erziehungs-, Partnerschafts- und Lebensfragen, Mainzer Str. 73a, 56068 Koblenz, Tel.: 0261-91561-25, E-Mail: epl-koblenz@ekir.de, Homepage: www.diakonie-koblenz.de

Erika Möhring

Konfirmation 2026

Vorbehaltlich der Zustimmung des Presbyteriums
werden am 3. Mai 2026 25 Jugendliche konfirmiert:

Lilli Alexander	56333 Wunningen
Fabio Simon	56333 Wunningen
Finn Bast	Koborn-Gondorf
Pepe Dücker	56332 Kattenes
Moritz Gauss	
Jule Geisen	56072 Koblenz (Güls)
Elias Hermes	56218 Mülheim-Kärlich
Noah Hermes	56218 Mülheim-Kärlich
Daniel Heysing	56332 Brodenbach
Helena Kornes	56333 Wunningen
Maria Kröber	56333 Wunningen
Lotte Krumbhorn,	56333 Wunningen
Mia Künstler	56332 Wolken
Amélie Lauer	56332 Dieblich
Jannis Lütkeemeier	56332 Wolken
Emmy Michels	56072 Koblenz (Güls)
Jule Michels	56072 Koblenz (Güls)
Tjard Nelles	56330 Koborn-Gondorf
Sophia Reick	56333 Wunningen
Kathleen Rittscher	56333 Wunningen
Marlene Steinhäuser	56323 Waldesch
Lina Stracke	Koblenz (Güls)
Merit Waschke	
Lisa Wehner	56330 Koborn-Gondorf



Konfirmandeneltern bereiten gemeinsam einen Gottesdienst zum Thema "Begegnung" vor.

Wichtige Adressen

Gemeindebüro

Mo-Fr 8-12 Uhr

Sekretärin Svenja Lange
Kirchstraße 5,
56333 Wunningen
Tel. 02606 / 344
Fax 02606 / 1360
E-Mail: wunningen@ekir.de
www.ev.kirche-wunningen.de

Vorsitzende des Presbyteriums

Gabriele Brost
Tel. 02606 / 962066
E-Mail: gabriele.brost@ekir.de

PfarrerIn

Iris Ney
Kirchstraße 5
56333 Wunningen
Tel. 02606 / 961668
E-Mail: iris.ney@ekir.de

Kinder- und Jugendbüro

Kirchstraße 7
56333 Wunningen
Tel. 02606 / 961161
0152 09859754
E-Mail: jub.wunningen@ekir.de
www.jub-wunningen.de

Diakonische MitarbeiterIn im Beratungs- und Besuchsdienst

Nicole Erdmann
Tel. 02606 / 4444041
oder 0171 7204417

Hausmeister

Stefan Bulla
Tel. 0178 1122049

Küsterin

Svenja Lange
Tel. 02606 / 344

FEIERABEND TERMINE

Samstag, 21. März 2026

17 Uhr

Instrument des Jahres:
Klassisches Akkordeon
Alexandre Bytchkov

Samstag, 18. April 2026

17 Uhr

Band Monjoy
Klezmer und Balkan Musik

Samstag, 16. Mai 2026

17 Uhr

Moseltaler Musikanten
Bläsersextett

Eintritt frei!



Ostern in unserer Kirche

Ev. Kirchengemeinde
Winningen

Gründonnerstag, 2. April 2026

18 Uhr Gemeinsames Essen mit Erinnerung an
das letzte Abendmahl Jesu (Gemeindezentrum)

Karfreitag, 3. April 2026

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
musikalisch gestaltet vom Chor der Ev.
Kirchengemeinde

Ostersonntag, 5. April 2026

5.30 Uhr Morgenandacht, mit anssl.
Osterfrühstück
10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl,
musikalisch gestaltet vom Chor der Ev.
Kirchengemeinde



Lob für das Angebot

Viele Gäste von "Winningen im Lichterglanz" haben auch diesmal den Weg ins Gemeindezentrum gefunden. Dabei wurden die ausgezeichneten afghanischen und ukrainischen Gerichte sehr gelobt.

Danke an Herrn Geiermann, der uns mit weihnachtlichen Melodien unterstützt hat.

Nicole Erdmann

Besondere Gottesdienste im Überblick

10. Mai, 10 Uhr, Gottesdienst zu den Kunsttagen 2026

14. Mai, 10.30 Uhr, Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt
in den Weinbergen mit dem
ev. Posaunenchor Koblenz

17. Mai, 10 Uhr, Gottesdienst zur Goldkonfirmation
und den Konfirmationsjubiläen

24. Mai, 10 Uhr, Gottesdienst zu den Kunsttagen 2026

07. Juni, 10 Uhr, Frühstückskirche zur Taferinnerung

Schreibworkshop
ZUR KUNSTTAGE-KUNST
in der evangelischen Kirche

kunst
und raum
dazwischen der mensch
mich in beziehung setzen
begegnung

Donnerstag
7. Mai 2026
15.30-17.30 Uhr
Winningen

Keine Vorkenntnisse
erforderlich

Anmeldung:
winningen@ekir.de
Tel. 02606-344
Begrenzte Plätze
Teilnahme kostenfrei

Wer mag, gestaltet den
Kunsttage-Gottesdienst am
Sonntag, 10. Mai, 10 Uhr mit.






BIBEL TEILEN

Online

10.03.2026
14.04.2026
12.05.2026

DIENSTAGS
20 - 21 UHR

08.09.2026
(Präsenztermin)
20.10.2026
17.11.2026

Anmeldung & Informationen

Iris Ney
iris.ney@ekir.de
02606-344

Rudolf Demerath
rudolf.demerath@bistum-trier.de
0261-409263



Weltgebetstag



Nigeria
6. März 2026
Kommt!
Bringt eure Last.



Kommt! Bringt Eure Last.

Wieviel Befreiung spricht aus diesem Motto des Weltgebetstages 2026!? Kein Wunder, denn es ist ein Geschenk, die eigene Lebenslast abgeben zu können, eine Anlaufstelle für Probleme und Fragen zu haben – Hoffnung gegen alle Hoffnungslosigkeit. Das versuchen uns die Frauen aus Nigeria deutlich zu machen. Vormerken: 6. März 2026, 18 Uhr, im evangelischen Gemeindezentrum in Winningen.

Rückfragen gerne an Regine Noll / 02606 401

Gruppen in der Evangelischen Kirchengemeinde

Evtl. Terminänderungen siehe Schaukästen und Mitteilungsblätter

Konfirmandenunterricht

Immer dienstags 17 - 19 Uhr. Ansprechpartnerin: Iris Ney (PfarrerIn)

Chorprobe

Montags oder dienstags, i.d.R. 19.15 Uhr. Genaue Termine entnehmen Sie bitte den wöchentlichen Bekanntmachungen. Ansprechpartner: Günter Richter (Vorsitz), Michael Fischer (Chorleiter)

Krabbelgruppe von 0 bis 3 Jahren

Mittwochs ab 9.30 Uhr, zwangloses Treffen im ev. Gemeindezentrum
Ansprechpartnerin: Svenja Lange (Pfarrbüro)

Kinderkirchen-Team

Freitags, einmal im Monat, 16.30 Uhr.
Ansprechpartnerin: Iris Ney (PfarrerIn)

„Nadel und Faden“ Kreativtreff

Monatlich, jeweils ab 17 Uhr, nächste Termine: 04.03., 01.04., 10.06., 01.07.. Ansprechpartnerin: Daniela Kiefer-Fischer

Kulturcafé

Zwanglose Treffen von Einheimischen, Flüchtlingen, Jungen und Alten, jeweils am 3. Freitag im Monat um 17 Uhr zu einem gemeinsamen Abendessen. Ansprechpartnerin: Nicole Erdmann (Diakonische Mitarbeiterin im Beratungs- und Besuchsdienst)

Schreiben über Gott und die Welt

Donnerstags 17 - 19 Uhr, 14-tägig.
Ansprechpartnerin: Susanne Barth

Online-Austausch zu biblischen Texten

BibelTeilen: Nächste Termine: 10.03., 14.04., 12.05., jeweils von 20 - 21 Uhr. Anmeldung und Information: Iris Ney, iris.ney@ekir.de. Nach Anmeldung mailen wir einen ZOOM-Link.

Liedercafé

Monatlich am letzten Montag, 15 - 16.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Helga Esper

Konfi-Teamer-Treffen

In regelmäßigen Abständen treffen sich jugendliche Ehrenamtliche zur Vorbereitung des Konfirmandenunterrichts. Ansprechpartnerin: Iris Ney (PfarrerIn)

Mädchengruppe von 6 bis 11 Jahren

Immer mittwochs von 16.15 - 17.45 Uhr.
Ansprechpartnerin: Alina Offermann

Offener Treff für Mädchen ab 12 Jahren

Immer mittwochs von 18 - 19.30 Uhr.
Ansprechpartnerin: Alina Offermann

Mitarbeiter-Runde Jugend

Zeit zum Treffen, Abhängen, Chillen oder doch zum Kickern und Quatschen. Immer donnerstags von 19 - 21 Uhr ist der Treff geöffnet.

Jungengruppe 6 bis 12 Jahre

Montags von 16.30 - 18 Uhr.
Ansprechpartner: ab Januar 2026 Lukas Wallura

Weitere Angebote zur Jugendarbeit, zu Freizeiten und Aktionen finden Sie auf der Homepage des Kinder- und Jugendbüros:
www.jub-winningen.de

Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind in allen Gruppen und Kreisen herzlich willkommen. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Presbyterium (Leitung der Kirchengemeinde)

Die Sitzungen finden monatlich statt. Ansprechpartnerinnen: Gabriele Brost (Vorsitzende des Presbyteriums), Iris Ney (PfarrerIn)

Mittagstisch im Gemeindezentrum für Jung und Alt

Jeden Donnerstag, 12 Uhr, wird im Gemeindezentrum ein Mittagessen serviert. Dazu sind Jung und Alt herzlich willkommen. Anmeldungen unter: 02606-401

Neue Jugendleiterin

Mein Name ist Malou

Mein Name ist Malou Mayr. Ich bin 26 Jahre alt und für einige von euch bestimmt kein unbekanntes Gesicht im JUB. Mit 13 Jahren habe ich als Ehrenamtliche in der Mitarbeiterrunde angefangen und seitdem viele Aktionen und Freizeiten begleitet, betreut und mitgeplant. In meiner Freizeit bin ich gerne sportlich unterwegs, gehe schwimmen oder fahre viel Fahrrad. Ich freue mich sehr auf die Zeit als neue Jugendleiterin im JUB und auf eine bunte Mischung aus Altbekanntem und ganz neuen Erfahrungen.



Sternsingeraktion 2026

Hilfe für Bangladesch

23 Mädchen und Jungen trafen sich am 4. Januar im evangelischen Gemeindezentrum und verkleideten sich mit neuen Umhängen, die fleißige Näherinnen im Herbst genäht hatten, als Sternsinger. Zunächst wurden sie herzlichst im Gemeindegottesdienst begrüßt und schließlich mit dem Segen ausgesendet, um als Sternsinger durch die Straßen zu ziehen. In diesem Jahr lautete das Motto „Schule statt Kinderarbeit“. Die Sternsinger haben Geld gesammelt für ein Projekt in Bangladesch, das sich darum kümmert, dass mehr Kinder eine Schule besuchen können und nicht arbeiten müssen. Obwohl dieses Jahr deutlich weniger Besuche gewünscht wurden, konnten die Sternsinger 1560,00 Euro sammeln, die an das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ überwiesen wurden. Den Kindern und allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches DANKESCHÖN. Ein Dank auch an das Weinhaus Hoffnung, das den Kindern zum Abschluss der Aktion Würstchen, Pommes und Salat spendierte.

Birgit Kröber



Mein Name ist Lukas

Mein Name ist Lukas Wallura und ich bin 31 Jahre alt. Ich arbeite seit 2017 als Erzieher in einem Kinderhort für Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse. Da ich selbst aus Winnigen komme und mit dem Jugendbüro groß geworden bin, ist mir vieles bereits bestens vertraut. Mir ist es wichtig, Kinder auf Augenhöhe wahrzunehmen und sie da abzuholen, wo sie als Mensch stehen. Ebenfalls lege ich großen Wert darauf, auch Kinder in ihren aktuellen Bedürfnissen und Wünschen ernst zu nehmen. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit und auf viele tolle Aktionen als neuer Leiter der JungenGruppe.



Sonntag, 19. April
um 16 Uhr

in der Peterskirche in
Bacharach

Freundinnen Gottesdienst

**Herzliche Einladung zum Gottesdienst für alle
Freundinnen von 6 bis 99 Jahre**

Arbeitskreis Mädchenarbeit im Kirchenkreis Koblenz

Termine für Mädchen

**19. / 20.
September 2026**

Selbstbehauptungskurs
ab 10 Jahren

6. November 2026

Pyjama-Party
ab 8 Jahren

Spenderinnen und Spender für unsere Ferienaktion und Jugendfreizeit gesucht!

In den vergangenen Jahren haben Sie sicher schon von den Sommerfreizeiten für Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde gehört. Jedes Jahr nehmen viele Kinder begeistert daran teil: Sie genießen ihre Ferien, lernen neue Freundinnen und Freunde kennen und erleben Gemeinschaft in unserer Kirchengemeinde.

Was viele jedoch nicht wissen: Es gibt immer mehr Kinder und Jugendliche, die sehr gerne dabei wären, deren Familien sich den Teilnahmebeitrag jedoch nur schwer leisten können. Genau hier möchten wir helfen. Deshalb bitten wir Sie herzlich um Unterstützung für unsere Ferienaktion „Jub meets Sofa“ in der Freizeit- und Bildungsstätte Brohltal sowie unsere Jugendfreizeit ins Camp Flamingo in Südfrankreich. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie Kindern und Jugendlichen unvergessliche Ferienerlebnisse – unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten ihrer Familien.

Dabei hilft jeder Betrag, egal ob klein oder groß.
Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus.

Bankverbindung: Evangelischer Gemeindeverband Koblenz

IBAN: DE69 5776 1591 8146 1350 02. Verwendungszweck:

Spende Ferienfreizeiten

Vielen Dank sagen wir - im Namen vieler Kinder, Jugendlicher und Familien!



JUB MEETS
40 Jahre **SOFA** *ON TOUR*

20. BIS 24. JULI 2026
FAHRT IN DIE FREIZEITANLAGE WEIBERN

FÜR KINDER VON 7 - 13 JAHREN

Alle weiteren Informationen und die
Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage:
www.jub-winningen.de

Gottesdienste in der Evangelischen Kirchengemeinde Winnigen

So. 01.03.2026 10.00 Uhr Frühstückskirche
 So. 08.03.2026 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
 So. 15.03.2026 10.00 Uhr Gottesdienst
 So. 22.03.2026 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand*innen
 So. 29.03.2026 10.00 Uhr Gottesdienst

Ostern

Gründonnerstag

Do. 02.04.2026 18.00 Uhr Gottesdienst mit gemeinsamem Essen in Erinnerung
 an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern und Jüngerinnen

Karfreitag

Fr. 03.04.2026 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, musikalisch gestaltet vom Chor der Ev. Kirchengemeinde

Ostersonntag

So. 05.04.2026 05.30 Uhr Morgenandacht in der Kirche mit anschließendem Osterfrühstück
 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, musikalisch gestaltet vom Chor der Ev. Kirchengemeinde

So. 12.04.2026 10.00 Uhr Gottesdienst
 So. 19.04.2026 10.00 Uhr Gottesdienst
 So. 26.04.2026 10.00 Uhr Gottesdienst

So. 03.05.2026 10.00 Uhr Gottesdienst zur **Konfirmation 2026**
 So. 10.05.2026 10.00 Uhr Gottesdienst zu den **Kunsttagen 2026**

Do. 14.05.2026 10.30 Uhr Gottesdienst zu **Christi Himmelfahrt** in den Weinbergen
 (am Wendehammer am Hohenrainweg) mit dem Ev. Posaunenchor Koblenz
 So. 17.05.2026 10.00 Uhr Goldkonfirmation und Konfirmationsjubiläen, Gottesdienst mit Abendmahl
 So. 24.05.2026 10.00 Uhr Gottesdienst zu **Pfingsten**
 So. 31.05.2026 10.00 Uhr Gottesdienst

So. 07.06.2026 10.00 Uhr Frühstückskirche mit Tauferinnerung
 So. 14.06.2026 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
 So. 21.06.2026 10.00 Uhr Gottesdienst

Kinderkirche

Für Kinder von 5-12 Jahren, i.d.R. jeweils am letzten Samstag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr.
 Die nächsten Termine: 28.03., 25.04., 30.05.

Gottesdienste "Haus im Rebenhang"

Am 2. und 4. Mittwoch im Monat feiern wir um 10.30 Uhr einen Gottesdienst mit Abendmahl im "Haus im Rebenhang".
 Die nächsten Termine: 11.03., 25.03., 08.04., 22.04., 13.05., 27.05.

Gottesdienste in der "Villa Ausonius" Oberfell

In gemeinsamer Verantwortung mit der katholischen Kirchengemeinde feiern wir 14-tägig donnerstags einen Gottesdienst in der "Villa Ausonius" in Oberfell. Die nächsten Termine: 05.03. (10 Uhr), 19.03. (15.30 Uhr), 02.04. (10 Uhr), 16.04. (10 Uhr), 30.04. (15.30), 28.05. (15.30 Uhr)

Gottesdienste im Seniorenzentrum "Obstgarten" in Dieblich

Am 1. Mittwoch im Monat feiern wir um 10.30 Uhr einen Gottesdienst im Seniorenzentrum "Obstgarten" in Dieblich.
 Die nächsten Termine: 04.03., 01.04., 06.05.

Bestattungen

29.01.2025 Dr.-Ing. Hubertus Zunker, Koblenz
 25.11.2025 Rosel Bosznai, Koblenz
 05.12.2025 Horst Hinkelmann, Winnigen
 19.12.2025 Sabine Suhr, Bonn-Tannenbusch
 07.01.2026 Anneliese Quirin, Winnigen
 08.01.2026 Hans Saas, Winnigen
 12.01.2026 Elfriede Salmen, Winnigen
 23.01.2026 Lothar Hoffbauer,
 zuletzt wohnhaft in St. Sebastian
 06.02.2026 Helga Kröber, Koblenz
 11.02.2026 Jürgen Otto, Winnigen

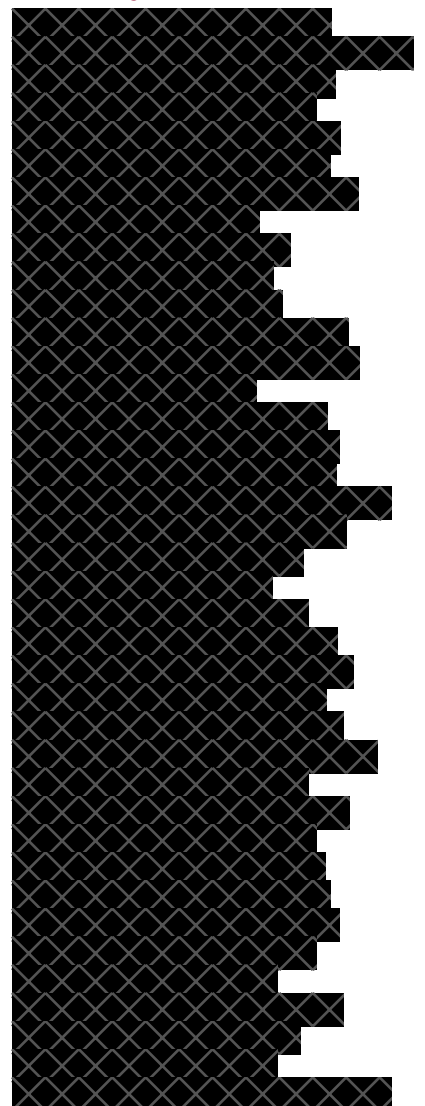
Taufen



Trauungen



Geburtstage



HINWEIS! Mit den aktuellen Datenschutzrichtlinien ändert sich auch die Rubrik „Geburtstage“. Das Presbyterium musste abwägen, was noch möglich ist und hat sich für einen Kompromiss entschieden: Die Namen und Geburtstage der Jubilare sollen veröffentlicht werden, allerdings werden die dazugehörigen Adressen in Zukunft fehlen. Wer nicht möchte, dass sein Geburtstag veröffentlicht wird, melde sich im Pfarrbüro (Tel.: 02606 – 344)